

Baumaßnahmen der GSW in der Straße „Am hohen Kamp“

Innerhalb der nächsten zwei Wochen wird mit der Erneuerung der Wasserleitungen in einem Teilstück der Straße „Am hohen Kamp“ in Bergkamen begonnen. Von Hausnummer 31 bis Hausnummer 49 erfolgen die Arbeiten an der Hauptversorgungsleitung im Rohreinzugsverfahren.

Des Weiteren wird eine Überprüfung der Hausanschlüsse vorgenommen. Die Dauer wird ca. 8 bis 12 Wochen betragen und es ist kurzzeitig mit Einschränkungen in der Wasserversorgung zu rechnen. Die GSW bitten betroffene Anwohner um Verständnis.

Darüber hinaus prüfen die GSW die Mitnutzung der Trasse für die Verlegung neuer Stromkabel. Die Anwohner werden in diesem Fall noch einmal persönlich informiert.

[mappross mapid="16"]

Termine der Pflege- und Wohnberatung in Bergkamen

Die nächsten Pflege- und Wohnberatungen in Bergkamen finden am Donnerstag, 2. und 16. Mai statt. Die Fachleute der im Auftrag des Kreises tätigen Verbraucherzentrale NRW stehen Ratsuchenden von 10 bis 12 Uhr im Rathaus, Rathausplatz 1 (Raum 608 in der 6. Etage) zur Verfügung.

Eine telefonische Kontaktaufnahme ist unter 0 23 07 / 96 52 18 möglich. Falls sich weitere Fragen ergeben, sind die Fachleute unter Tel. 0 23 07 / 289 90 60 zu erreichen.

Bei der Beratung können Fragen rund um das Thema Pflege und Wohnen gestellt werden. Da kann es z.B. um den Antrag auf Leistungsgewährung gehen, um die Grundlagen, nach denen der Medizinische Dienst der Krankenkassen seine Begutachtung durchführt, um die Frage, wie sich Pflegebedürftige auf diese Begutachtung vorbereiten können oder auch um die Finanzierung und Abrechnung eines ambulanten Pflegedienstes oder die Finanzierung des Pflegeheimplatzes. Aber auch Ratsuchende, die Fragen nach technischen Hilfsmitteln oder einer Wohnraumanpassung, wie z. B. einem barrierefreien Badezimmer haben, können die gemeinsame Sprechstunde aufsuchen.

Die Beratung erfolgt trägerübergreifend, also unabhängig von der Zugehörigkeit der Ratsuchenden zu einer Kranken- oder Pflegekasse. Die „Hilfe aus einer Hand“ ist kostenfrei, neutral und persönlich.

Wer die Termine in Bergkamen nicht wahrnehmen kann, kann sich an einen der drei Pflegestützpunkte im Kreis wenden. Sie wurden vom Kreis Unna am Standort Kamen, Nordenmauer 18 (Tel. 0 23 07 / 289 90 60), von der AOK am Standort Unna, Märkische Straße 2 (Tel. 0 23 03 / 201-135), und von der Knappschaft am Standort Lünen, Arndtstraße 4 (Tel. 0 23 06 / 70 03-91), eingerichtet.

Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.kreis-unna.de – Gesundheit und Soziales – Hilfen bei Pflegebedürftigkeit.

Maskierte Räuber überfielen

Spielhalle an der Landwehrstraße

Am frühen Samstagmorgen haben zwei Maskierte gegen 00:15 Uhr eine Spielhalle an der Landwehrstraße überfallen.

Wie die Polizei mitteilt, haben die beiden die 49-Jährige Aufsicht sowie zwei 37 und 38 Jahre alte Gäste der Spielhalle mit Messern bedroht. Anschließend betrat ein Täter den Kassenbereich und nahm das Bargeld aus der Kasse an sich. Beide Täter flüchteten danach zu Fuß in unbekannte Richtung. Eine sofort eingeleitete Fahndung verlief negativ.

Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307/921-3220 oder 02303/921-0.

Auf Rädern auf der Suche nach Standorten für Windräder

Die „Woche der Sonne“ konzentriert sich in Bergkamen auf dieses Wochenende. Organisiert vom „Aktionskreis Leben und Wohnen Bergkamen“, startet am Samstag, 27. April, 14 Uhr eine Fahrradtour ab Westfalenstraße 19 in Rünthe zu den möglichen Windenergiestandorten in Overberge und auf der Bergehalde Großes Holz. Diese Tour soll rund vier Stunden dauern.

Am Sonntag, 28. April, können sich Interessierte von 10 bis 17 Uhr zwei energetisch optimierte Zechenhäuser, Westfalenstraße 19 und Beverstraße 29 in Rünthe, anschauen. Gezeigt wird, was alles in älteren Gebäuden noch möglich ist. Im Garten Beverstraße 29 lädt der Aktionskreis von 15 bis 16

Uhr zum Forum „Die Wende – Energie in Bürgerhand“ ein. Mit dabei sind neben Mitgliedern des Aktionskreis Vertreter der „Die Energiegesellschaften eG“ und Kommunalpolitiker der Stadt Bergkamen.

Was ist los an diesem Wochenende in Bergkamen?

Am Samstag

Zweiter Teil des Jubiläumsfestivals ab 20 Uhr im Jugendzentrum Yellowstone.

Den ersten Teil gibt es am Freitag, 26. April, ab 19 Uhr.

Messe Natur und Garten von 12 bis 16 Uhr auf der Ökologiestation in Heil

Fahrradtour zum „Strukturwandel in Bergkamen“ mit Gästeführer Klaus Holzer,

Treffpunkt: 14 Uhr auf der Hafenpromenade am Hotel „Neumann's Nautilus“

Auftakt zur „Woche der Sonne“, organisiert vom „Aktionskreis Leben und Wohnen Bergkamen“, um 14 Uhr Start einer Fahrradtour ab Westfalenstraße 19 in Rünthe zu möglichen Windenergiestandorten in Overberge und auf der Bergehalde Großes Holz

Kinderflohmarkt von 10 bis 14 Uhr auf dem Schulhof der Pfalzschole

Konfirmationsgottesdienst ab 14 Uhr in der Auferstehungskirche Weddinghofen.

Sonntag

Beim **Kaffeehausnachmittag** ab 15 Uhr im Stadtmuseum lesen Ruhrgebietsautoren und Schriftsteller aus Frankreich aus ihrem zweisprachigen Erzählband „Das Gesetz der fallenden Körper“ vor

Die **Feuerwehr in Bergkamen** stellt Stadtbrandmeister Dietmar Luft ab 10 Uhr in einer Veranstaltung der KAB St. Elisabeth im Elisabethhaus vor

In der „**Woche der Sonne**“ sind von 10 bis 17 Uhr die Zechenhäuser Westfalenstraße 19 und Beverstraße 29 in Rünthe geöffnet; FORUM „Die Wende – Energie in Bürgerhand“ 15 bis 16 Uhr im Garten „Beverstr. 29/Rünthe“

Konfirmationsgottesdienste um 10 Uhr in der Auferstehungskirche Weddinghofen und in der Martin-Luther-Kirche Oberaden, um 10.30 Uhr in der Friedenskirche und in der Christuskirche Rünthe sowie um 11 Uhr in der Thomaskirche Overberge.

Keine Dichtheitsprüfung privater Abwasserleitungen

„Kein Wasserschutzgebiet – keine Dichtheitsprüfung privater Abwasserleitungen.“ Der Leiter des Stadtbetriebs Entwässerung (SEB), Horst Mecklenbrauck, bekräftigt noch einmal seine zentrale Aussage für Bergkamen zum Änderungsgesetz zum Landeswassergesetz NRW.

Das trat zwar schon am 5. März dieses Jahres in Kraft. Allerdings ist nach den dem SEB vorliegenden Informationen ist mit der Verabschiedung der Rechtsverordnung nicht mehr vor den Sommerferien zu rechnen. „Der Städte- und Gemeindebund NRW hat in diesem Zusammenhang darauf verwiesen, dass ohne diese Rechtsverordnung viele Neuerungen im Landeswassergesetz NRW nicht vollzugsfähig sind“, betont Mecklenbrauck.

Während in Bergkamen wohl auch künftig private Abwasserrohre von der Pflicht zur Dichtigkeitsprüfung ausgenommen sind, rät Mecklenbrauck den Eigentümern von Abwasserbeseitigungsanlagen, die in Ihren Anlagen gewerbliche bzw. industrielle Abwässer befördern, zu warten, die neue Rechtsverordnung beschlossen ist.

„Der SEB wird aber bei Bedarf auch zukünftig ratsuchende Privatleute und Gewerbetreibende zu diesem Thema beraten und zwar firmenunabhängig und mit unserem Know – How “, so der Betriebsleiter.

Hier können sich Ratsuchende direkt an den SEB wenden. Zuständige Ansprechpartner sind Herr Basener, Tel. 02307-965358 bzw. Herr Selent, Tel. 02307-965362.

Einbrecher durchwühlen Einfamilienhaus

In der Nacht zu Donnerstag schlugen Unbekannte eine Scheibe der Haustür eines Einfamilienhauses an der Ernst-Schering-Straße ein. Im Gebäude wurde alles durchwühlt. Ob etwas entwendet wurde, steht noch nicht fest. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Jugendliche randalierten auf dem Gelände einer Reifenfirma

Die Polizei nahm am Mittwochabend fünf Jugendliche vorübergehend fest, die auf dem Gelände einer Reifenfirma an der Werner Straße randaliert und einen hohen Sachschaden angerichtet hatten.

Wie die Polizei mitteilt, wurden die Jugendlichen von einer Passantin auf dem Gelände der Reifenfirma gesehen. Diese Jugendlichen seien jetzt soeben vom Tatort geflüchtet, teilte sie in ihrem Notruf mit. Die Beamten nahmen nur wenig später in Tatortnähe eine Gruppe von fünf Jugendlichen aus Bergkamen im Alter von 16 bis 17 Jahren fest, auf die die Personenbeschreibung der Zeugin zutraf.

Gegenüber den Polizisten gaben die Jugendlichen die ihnen vorgeworfenen Taten zu. Sie hatten an einem Bürocontainer eine

Scheibe eingeschlagen, waren dort eingestiegen und hatten einen Feuerlöscher entleert. Zudem beschädigten sie Schränke und auf dem Gelände einen LKW und andere Gegenstände. Nach erster Befragung und Personalienfeststellungen wurden die Jugendlichen zunächst wieder entlassen. Gegen sie wurde ein Strafverfahren wegen Sachbeschädigung eröffnet.

Termin für die Ausgabe der alten Abi-Klausuren bis 1998 steht

Das Städtische Gymnasium Bergkamen will sein prall gefülltes Archiv entrümpeln, in dem sich noch die Abi-Klausuren seit dem Jahr 1973 türmen. Ehemalige bis zum Abi-Jahrgang 1998 sollten sich möglichst schnell im Sekretariat melden, falls sie selbst diese Erinnerungsstücke aufbewahren möchten. Inzwischen hat Schulleiterin Silke Kieslich auch einen zentralen Ausgabetermin festgelegt: Es ist der Samstag, 22. Juni, in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Für Schulleiterin Silke Kieslich drängt ein bisschen die Zeit. Der aktuelle Doppel-Jahrgang hat seine eigenen Abi-Klausuren hinter sich gebracht. Das Papier, das diese rund 200 jungen Menschen produziert haben, muss nun selbst mindestens zehn Jahre sicher verwahrt werden. Das Archiv ist aber bereits jetzt schon bis unter die Decke gefüllt mit alten Unterlagen. Die Klausuren der Jahrgänge 1973 bis 1998 kommen in den Aktenvernichter, wenn sie nicht abgeholt werden.

Wer aus diesen Jahren seine schriftlichen Arbeiten noch haben möchte, wird gebeten, sich am Städtischen Gymnasium zu melden. "Wir weisen darauf hin, dass nur eine persönliche

Entgegennahme oder die Aushändigung bei vorliegender Vollmacht möglich ist", betont die Schulleiterin.

Kontakt: Tel. 02307/964440, E-Mail info@gymnasium-bergkamen.de

Donnerstag „Girls' Day“ und „Boys' Day“ in der Stadtverwaltung

Die Stadt Bergkamen beteiligt sich am Donnerstag, 26. April, erneut am bundesweiten Aktionstag „Girls' Day“. Hierbei erhalten Mädchen die Möglichkeit, typische Männerberufe kennenzulernen.

Parallel zum „Girls' Day“ können Jungen im Rahmen des „Boys' Day“ ebenfalls am Donnerstag an dieser Aktion teilnehmen und sich über Berufe z. B. im erzieherischen Bereich informieren.

Bürgermeister Roland Schäfer ist sehr erfreut, dass in relativ kurzer Zeit alle Plätze bei der Stadt Bergkamen vergeben waren. Insgesamt sieben Mädchen und neun Jungen werden an der beruflichen Orientierung teilnehmen. Die Mädchen lernen die Berufe Abfallentsorgerin, Gärtnerin, IT-Systemelektronikerin und Straßenwärterin kennen, die Jungen werden in den drei städtischen Kindertageseinrichtungen als Erzieher eingesetzt. Hier war die Nachfrage so groß, dass zusätzliche Plätze zur Verfügung gestellt wurden.

Am Welttag des Buches besuchen Realschüler die Stadtbibliothek

Am „Welttag des Buches“, Mittwoch, 23. April, besuchen die 5ten Klassen der Freiherr-vom-Stein-Realschule die Stadtbibliothek sowie die Buchhandlung Hopp.

Diese Besuche sind gute Tradition an der Freiherr-vom-Stein-Realschule. Die stellvertretende Büchereileiterin Jutta Koch bietet den Schülern als etwas ganz Besonderes eine Rallye sowie ein Quiz. Direkt im Anschluss besuchen die Kinder die Buchhandlung Hopp und bekommen dort das jährlich vom Börsenverein herausgegebene Buch „Ich schenke dir eine Geschichte“.

„Der Welttag des Buches (...) am 23. April ist seit 1995 ein von der UNESCO weltweit eingerichteter Feiertag für das Lesen, für Bücher, für die Kultur des geschriebenen Wortes und auch für die Rechte ihrer Autoren.

Das Datum des 23. April geht zurück auf den Georgstag. Es bezieht sich auf die katalanische Tradition, zum Namenstag des Volksheiligen St. Georg Rosen und Bücher zu verschenken. Außerdem fallen das (vermutete) Geburts- sowie das Todesdatum von William Shakespeare, die Todestage von Miguel de Cervantes und des katalanischen Autors Josep Pla sowie der Geburtstag des isländischen Literaturnobelpreisträgers Halldór Laxness auf dieses Datum; wobei aber zu beachten ist, dass Shakespeare und Cervantes zwar am gleichen Datum (23. April 1616), jedoch nicht am selben Tag, starben. Zu dieser Zeit wurde in England noch mit dem Julianischen Kalender gerechnet, während in Spanien schon der Gregorianische Kalender galt. Somit starb Shakespeare 10 Tage später als Cervantes.

In Deutschland bemühen sich der Börsenverein des Deutschen Buchhandels und die Stiftung Lesen mit der Schüleraktion *Ich*

schenk dir eine Geschichte um den höchsten Feiertag der Bibliophilen. Dabei können Lehrkräfte der 4. und 5. Jahrgangsstufe kostenfrei Büchergutscheine bestellen, die sie am 23. April an ihre Schüler verteilen. Diese Gutscheine können bei ausgewählten Buchhändlern gegen jeweils ein Exemplar des diesjährigen Welttagbuchs „*Ich schenk dir eine Geschichte*“ eingelöst werden....“ (Quelle: Wikipedia).